

## Meinungen zur Fuchsjagd

Datenbasis:	1.064 Befragte ab 18 Jahren
Erhebungszeitraum:	3. bis 5. Juli 2018
statistische Fehlertoleranz:	+/- 3 Prozentpunkte
Auftraggeber:	PETA Deutschland e.V.

In Deutschland werden jedes Jahr rund 500.000 Füchse von Jägern getötet.

49 Prozent der Bundesbürger sind dafür, dass die Fuchsjagd in Deutschland auch weiterhin erlaubt sein sollte. 29 Prozent meinen, dass die Fuchsjagd verboten werden sollte.

Fast jeder vierte Befragte (22 %) hat zu dieser Frage keine Meinung.

Ostdeutsche, Männer, ältere Befragte ab 60 Jahren sowie Anhänger von Union, SPD, FDP und AfD sprechen sich häufiger als der Durchschnitt aller Befragten dafür aus, dass in Deutschland auch weiterhin Füchse gejagt werden dürfen.

Dass die Fuchsjagd verboten werden sollte, meinen überdurchschnittlich häufig Frauen, jüngere Bürger unter 30 Jahren sowie Anhänger der Linkspartei und der Grünen.

▪ Meinungen zur Fuchsjagd in Deutschland

Die Fuchsjagd sollte in Deutschland

	weiterhin erlaubt sein %	verboten werden %	weiß nicht/ keine Angabe %
insgesamt	49	29	22
Ost	64	18	18
West	46	31	23
Männer	59	22	19
Frauen	39	36	25
18- bis 29-Jährige	42	41	17
30- bis 44-Jährige	44	29	27
45- bis 59-Jährige	47	29	24
60 Jahre und älter	57	22	21
Ortsgröße (Einwohner):			
- unter 5.000	53	25	22
- 5.000 bis unter 20.000	51	31	18
- 20.000 bis unter 100.000	49	29	22
- 100.000 bis unter 500.000	49	30	21
- 500.000 und mehr	42	29	29
Anhänger der:			
CDU/CSU	59	23	18
SPD	56	30	14
FDP	60	26	14
Linke	29	39	32
Grünen	35	37	28
AfD	64	20	16